

Dinslaken Handlungsmodell Heilig Geist - „Singen mit Kindern“

Das Handlungsmodell „Singen mit Kindern“ beschreibt das musikalische Angebot für Familien mit Kindern, Musikinteressierte und Kita-Leitungen. Es beruht auf den Kompetenzen einer eigenen hauptberuflichen Musikerin. Es benötigt Unterstützung durch Ehrenamtliche. Es findet in kircheneigenen Gebäuden/Räumen statt und bezieht auch gemeinsam genutzte Räume von Partnern ein.

Adressaten	Adressatenkanäle
<ul style="list-style-type: none"> - Familien mit Kindern im Grundschulalter - Musikinteressierte - Kindergartenleitung (letztes Kindergartenjahr) 	<ul style="list-style-type: none"> - Schulleitung - Digital - Soziale Medien - persönliche Kontakte mit der Schulleitung - persönlich bekannt (Schultor) - Aushang z.B. beim Kinderarzt - öffentliche Stellen (Stadt, Kulturamt)

Nutzenversprechen		Leistungen
<ul style="list-style-type: none"> - musikalische Neigung fördern - Gesundheitsförderung - Austausch - Förderung der Sozialkompetenz - Wertevermittlung - qualifizierte Betreuung 	<ul style="list-style-type: none"> - kulturelle Horizont-erweiterung - Spaß - Entlastung der Eltern (Freizeit für die Eltern) 	<ul style="list-style-type: none"> - musikalische Früherziehung - Stimmbildung, Körperwahrng. - Singen von Kinderliedern - Bewegungslieder - Mitgestaltung von kirchlichen und weltlichen Veranstaltungen (z.B. St. Martin, Nikolausfeier,...)

Wertschöpfung	
<ul style="list-style-type: none"> - Musiker*in oder Person mit musikalischen und möglichst auch pädagogischen Kenntnissen (pädagogischer Ausbildung) - Instrument/e spielen können - Klavierbegleitung - Gesangsausbildung 	<ul style="list-style-type: none"> - Stimmbildungserfahrung - Erfahrung mit Kinderbetreuung und -motivation - Unterstützung durch Eltern und engagierte EA - geeignete Räume für Proben, Unterricht, Aufführung (z.B. Kirche, Vereinsheime, Klassenräume in Schulen, Sporthallen) - Musikinstrumente wie Orgel, Klavier, Keyboard - Noten, Notenständer, Mikros, Verstärker

Partner		Nutzenerwartung Partner
<ul style="list-style-type: none"> - Eltern - Kinder - Jugendliche - engagierte Erwachsene - Schulen - Vereine - ev. Kirchengemeinde und andere Kirchengemeinden 	<ul style="list-style-type: none"> - Sponsoren - Vermieter bzw. Immobilienbesitzer - Ehrenamtler*innen - Stadt DIN (Kulturreferent*in) inkl. Bibliothek - Stadthalle (DIN-Event) oder öffentliche Gebäude 	<ul style="list-style-type: none"> - Kostenverdünnung bei gemeinsame Raum- und Gebäudenutzung - gemeins. Veranstaltungen (Ökumene) - eigene Einnahmen aus Vermietungen - Nachwuchs aus z.B. Kinder- und Jugendchören für Vereine - „sinnvolle Freizeitgestaltung“ der Kinder (aus Eltern Sicht) - Unterstützung bei musikalischer Ausbildung und Erziehung (Schulen)

Kostenstruktur	Einnahmen
<ul style="list-style-type: none"> - Personalkosten ca. 12.000€/a - Instrumente ca. 5000 €, Noten, Equipment ca. 1.000 €/a (s.a. 3.) und GEMA-Gebühren - Unterhaltung von Gebäuden / Räumen - alternativ Miete von z.B. leerstehenden Immobilien, Geschäften und Räumen - alternativ Beteiligung an den Kosten von „geteilten Räumen“ z.B. ev. Gemeindehaus, gem. genutzten Kirchen, Klassenräume in Schulen, Sporthallen o.ä. 	<ul style="list-style-type: none"> - Vermietung von Gebäuden/Räumen z.B. f. priv. Feiern - Musikunterricht und Chor-AGs an (Grund-) Schulen - Eintrittsgelder oder Spenden bei Konzerten - Einnahmen/Spenden aus Begegnungen nach kirchlichen Veranstaltungen etc. - Sponsoren, Spenden, Sachspenden - Mitglieds-Beiträge - Unterstützung bei der musikalischen Ausbildung und im offenen Ganztage in den Schulen